



3. Schritt: Die Gelinggarantie



Plane deine Adventswünsche so ein, dass du sie auf jeden Fall erleben wirst.

- Frag dich: Wie Sorge ich im Allgemeinen dafür, dass ich etwas, das unglaublich wichtig für mich ist, auch wirklich mache?
- Tu alles, was nötig ist, damit deine Adventswünsche Wirklichkeit werden. Denn diese Adventszeit ist am 24.12. vorbei und sie kommt nie wieder.
- Trag deinen Adventswunsch ein und notier dir, was du getan hast, damit er Wirklichkeit wird, z. B. fest in den Kalender eingetragen, Tickets gekauft, ...

1.
Ich werde diesen Adventswunsch erleben, weil ich ...
2.
Ich werde diesen Adventswunsch erleben, weil ich ...
3.
Ich werde diesen Adventswunsch erleben, weil ich ...
4.
Ich werde diesen Adventswunsch erleben, weil ich ...
5.
Ich werde diesen Adventswunsch erleben, weil ich ...



Unsere Adventswunschliste



Hier ein bisschen Inspiration für dich ...

- Mit Freunden auf dem Weihnachtsmarkt treffen
- Singen von Advents- und Weihnachtsliedern (z. B. offenes Singen in Kirchengemeinden oder Einkaufszentrum oder ein Adventssingen mit Freunden veranstalten)
- Weihnachtskonzerte
- Ausflug in andere Städte, in denen es zur Adventszeit besonders schön ist
- Mit dem Partner, Freunden oder der Familie gemeinsam Zimtsterne, Vanillekipferl, Spekulatius, Bratäpfel und andere Weihnachtsleckereien backen
- Adventsessen mit der Familie
- Adventsspaziergang mit dem Partner
- Einladen zum selbst gemachten Glühwein
- Adventskranz kaufen oder selbst dekorieren
- Kerzen aufstellen und anzünden
- Räuchermännchen anzünden
- Weihnachtslieder hören
- Plätzchen essen
- Weihnachtliche Filme schauen: „Kevin allein zu Haus“, „Und täglich grüßt das Murmeltier“, „Das Wunder von Manhattan“, „Der Polarexpress“, „Tatsächlich ... Liebe“, „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“, „Der kleine Lord“
- Weihnachtliche Geschichten: Weihnachtsgeschichte von Charles Dickens, klassisch: „[Reclams Weihnachtsbuch](#)“, für kleine und große Kinder: „[Es ist ein Elch entsprungen](#)“
- Adventskalender selbst basteln
- Wellness-Wochenende
- Jeden Tag eine Adventsmeditation machen



Adventswunschliste

- Lebendiger Adventskalender in der Nachbarschaft (24 Nachbarn gestalten je ein Fenster mit der entsprechenden Zahl weihnachtlich. Am entsprechenden Tag kommen dann alle Nachbarn, die Lust haben, beim entsprechenden Fenster zum Singen, Klönen, Glühweintrinken etc. zusammen)
- Jeden Tag (24 Tage lang) eine Weihnachtsgeschichte bei Kerzenschein vorlesen
- Wunschzettel schreiben
- Weihnachtssterne basteln und aufhängen
- Lichterketten draußen in den Bäumen oder Büschen aufhängen
- Im Haus/in der Wohnung alles weihnachtlich schmücken (z. B. Tannengirlanden mit Lichterketten aufhängen: am Türrahmen, am Treppengeländer)
- An jedem Adventswochenende einen anderen Weihnachtsmarkt besuchen
- Den schönöönsten Weihnachtsbaum kaufen oder den hässlichsten (aus Mitleid ;-))
- Jeden Tag den Adventskalender plündern
- 24 Teelichter (oder Kerzen) dekorativ aufstellen und jeden Tag eine mehr anzünden, bis dann am 24. alle angezündet werden können
- Die Weihnachtsgans bestellen und das Rezept von Oma raussuchen
- Das Rezept für den Heiligabend-Kartoffelsalat raussuchen
- An den Adventssonntagen mit Familie und/oder Freunden zusammensitzen und sich Anekdoten vergangener Weihnachten erzählen
- Einen Aussichtspunkt suchen (Wasserturm) und auf die leuchtende Stadt runterschauen.
- Abends spazieren gehen und die Lichter in den Häusern schön finden
- Ein Adventsfeuerchen im Garten (Feuerkorb) + Glühwein
- Einen Glühweinwettbewerb mit Freunden veranstalten (wer macht den besten?)
- „Mein schönstes Adventsfoto“-Wettbewerb mit Freunden veranstalten (jeden Tag ein Foto per WhatsApp rumschicken)
- Fernsehfreie Adventszeit (lieber Singen, Vorlesen etc.)
- 3 Weihnachtslieder auf dem Klavier, der Gitarre oder Flöte üben
- Sich gegenseitig Weihnachtsgeschichten aus der eigenen Kindheit erzählen